



Protokollauszug
24. Sitzung vom 18. Dezember 2017

335/2017 28.03.366 Asylbereich, Wohnraumbeschaffung
Vorlage Nr. 23/2017: Antrag des Stadtrats auf Genehmigung der
Baubrechnung für den Bau einer neuen Asylunterkunft

Referentin des Stadtrates: Manuela Stiefel
Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften

WEISUNG

1. Ausgangslage

Die vom Bund an die Kantone delegierte Aufgabe, für die Unterbringung der Asylsuchenden besorgt zu sein und die damit verbundene Delegation der Aufgabe an die Gemeinden, entspricht übergeordnetem Recht.

Seit 1986 betreibt die Stadt an der Wiesenstrasse 9c eine Asylunterkunft mit 28 Plätzen (Betten). Diese wurde 1995 und 2017 einer Renovation unterzogen.

Am 30. Mai 2011 erteilte der Stadtrat der Abteilung Finanzen und Liegenschaften den Auftrag, die Planung für eine neue Asylunterkunft aufzunehmen. Zu diesem Zweck bestellte der Stadtrat am 22. August 2011 eine Planungskommission. Am 23. April 2012 bewilligte der Stadtrat einen Kredit von Fr. 33'500.00 für die Erstellung eines Vor- und Bauprojekts. Am 8. Juli 2013 entschied der Stadtrat, das Bauprojekt betreffend Ersatzbau der Asylunterkunft auf dem Grundstück des Werkhofes an der Bernstrasse 72 zu erstellen und genehmigte für die Projektierung einen Kredit von Fr. 85'000.00.

Am 8. März 2015 genehmigte das Schlieremer Stimmvolk den Kredit von Fr. 2'820'000.00 zum Bau der Asylunterkunft Bernstrasse 72 für 48 Personen/Betten mit 53.6 % Ja-Stimmenanteil.

Die Asylunterkunft Bernstrasse 72 wurde 2016 bis 2017 in kurzer Bauzeit erstellt und dem Betrieb im Oktober 2016 zur Nutzung übergeben.

2. Bauprojekt

Das Gebäude wurde als Hybrid-Modul- und Zweckbau erstellt. Diese Konstruktionsweise (Holz/Beton/Stahl) ermöglichte eine ökologisch hochwertige Materialisierung. Die Konstruktion ist auf die Erfüllung des Minergiestandards ausgelegt, mit einer leistungsfähigen Wand- und Dachkonstruktion sowie mit einem Luft/Wärme-Heizungssystem. Das Gebäude wurde in Einzelteilen im Werk gefertigt und zur Montage auf den Bauplatz geliefert. Der Innenausbau besteht aus natürlichen, pflegeleichten und widerstandsfähigen Materialien. Die Konstruktion mit Stahlträgern ermöglicht eine spätere Umplatzierung des Zweckbaus oder einen Verkauf.

Raumprogramm

Erdgeschoss:

- 1 Wohnung mit 108 m² für 6 Personen mit je einem Schlafzimmer à 9.3 m²
- 3 Wohnungen à 72 m² für je 2 Personen mit je einem Schlafzimmer à 14.5 m²
- 1 Waschküche mit 18 m²
- 1 Technikraum mit 18 m²

Obergeschoss:

- 1 Wohnung mit 55 m² für Familie, 2 Erwachsene / 2 Kinder
- 2 Wohnungen à 47 m² für Familie, je 2 Erwachsene / 2 Kinder
- 1 Wohnung mit 35 m²
- 1 Wohnung mit 60 m² mit 4 Schlafzimmern, je 1 Person
- 1 Wohnung mit 72 m² mit 3 Schlafzimmern, je 2 Personen
- 1 Technikraum 9 m²

Umgebung

Die Umgebung bietet Platz für Vorfahrten, Spielfläche und Zugangswege sowie die Nähe zur Limmat.

3. Bauabrechnung

Die Bauabrechnung liegt vor und zeigt folgendes Bild:

BKP	Bereich	Kredit Fr.	Bauabrechnung Fr.	Differenz Fr.
	Kredit vom 08.07.2013	33'500.00	34'587.20	1'087.20
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	185'760.00	186'751.67	991.67
BKP 2	Gebäude	2'095'300.00	2'020'066.00	-75'234.00
BKP 3	Betriebseinrichtungen	39'960.00	41'100.00	1'140.00
BKP 4	Umgebung	317'520.00	320'879.50	3'359.50
BKP 5	Baunebenkosten	<u>147'960.00</u>	<u>145'678.49</u>	<u>-2'281.51</u>
	Total	2'820'000.00	2'749'062.86	-70'937.14

Die Bauabrechnung wurde unterschrieben, ist in Ordnung und kann genehmigt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Gemeindeparlament wird beantragt zu beschliessen:

Die Bauabrechnung über den Neubau Asylunterkunft Bernstrasse 72 von Fr. 2'749'062.86 wird genehmigt.

2. Mitteilung an
- Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiter Soziales
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

STADTRAT SCHLIEREN



Toni Brühlmann
Stadtpräsident



Arno Graf
Stadtschreiberin-Stv.